

Schwarz

Die Wahrheit kommt immer ans Licht

Von Anuri

Kapitel 6: Valentin 1

Liebe Leser,

es tut mir sehr leid, dass ich das Kapitel erst so spät hochlade...aber es ist mir total schwer von der Hand gegangen und ich bin auch nicht wirklich zufrieden damit... Damit ihr nicht noch einen Monat warten müsst hab ich das Kapitel ausnahmsweise geteilt. Ich versuche den zweiten Teil so schnell wie möglich fertig zu stellen und dann auch längere Kapitel zu schreiben. Ich hoffe euch gefällt es trotzdem einbisschen.

Vielen Dank für das Verständnis

Valentin 1

Nagi war froh die Woche hinter sich zu haben. Nachdem er bei der Arbeit geschummelt hatte, hatte er sie alle mit eins bestanden. Das war noch mal gut gegangen.

Bei all dem Stress der letzten Tage hätte er wirklich keine Lust auch noch mehr Ärger mit Brad zu haben. Es war wirklich nicht gerade angenehm die letzten Tage hier bei ihnen und er war nur froh, wenn sich die Situation endlich wieder beruhigte.

Er massierte leicht seine Schläfen. Was er nicht gebrauchen konnte war allerdings der Valentinstag. Das war der grauenvollste Tag in seinem Leben bei Schwarz. Dagegen kam einfach nicht anderes an. Was noch viel schlimmer war, war das dieser Tag genau auf einen Samstag viel und noch dazu auf einen an dem sie frei hatten. Brad hatte das sicher extra gemacht. Der 14 Februar... wer hatte sich so was grausames Ausgedacht?

Nein...warum musste er bei so einer schlimmen Familie wohnen...das war nicht fair... an manchen Tagen da machte er sie wirklich, da konnte er sich nichts schöneres Vorstellen, als sie seine Familie zu nennen. Aber diese Tage waren selten. Meistens waren sie einfach eine verrückte Bande, die ihm den letzten Nerv raubte.

Das er sie trotz alldem sehr lieb hatte würde er nie denken. Nachher bekam das noch das Telepatenarsch mit und das konnte er nun wirklich nicht gebrauchen. Der hatte schon genug Dinge mit denen er ihn ärgern konnte...viel zu viel... Wie immer konnte er

Farf in der Küche hantieren hören. Liebe... das war einfach nur scheiße. Ob er den Tag einfach verschlafen konnte? Einen Versuch war es wert. Auch wenn seine Chancen nicht sehr hochstanden.

Verdammt Valentin...konnte man den umbringen? Oder hatte das schon jemand erledigt? Egal er sollte versuchen zur Ruhe zu kommen und etwas schlafen...dann war der furchteinflössende Tag früher da. Allerdings würde dieser Tag vielleicht auch endlich wieder die Spannungen lösen...oh bestimmt und er durfte das wieder ausbaden, wie immer...alle drei auf den Kleinen, der konnte das ja ab. Konnte er nicht...so!

Er ließ sich aufs Bett fallen und schloss die Augen. Wie er sich wünschte den Tag zu verschlafen. Ja, dass wünschte er sich so sehr... es dauerte eine Weile bis er so ruhig war, dass er endlich einschlief. Doch die Erinnerungen an letztes Jahr ließen ihn nicht ruhig schlafen. Sie verfolgte ihn...ein Trauma...Valentin-Traumer.

Am nächsten Morgen würde der Kleinste von Schwarz durch Musik geweckt. Brad schien schon wach zu sein. Denn keiner der beiden anderen würde auf die Idee kommen die Kuschelrock-CD einzulegen und laut auf zu drehen...Gothic...Rock..Punk...ja das war alles noch okay... aber so was wie Pop, Softrock oder Kuschelrock...so was würde Schuldig und Farf niemals freiwillig anfassen...außer um sie zu zerstören...aber niemand wollte Brads Laune ausbaden...also lief heute diese Schnulzmusik...

Er grummelte. Im Bett bleiben war so verlockend. Aus der Küche ertönt laut Farfs und Schus Stimme die versuchten mit verschiedenen selbstgesungen Liedern den Kuschelrock zu übertönen...grausam...Oropax und einfach so tun als ob er nie war gewesen war...perfekte Idee. Doch wie immer hatte er seine Planung ohne Schuldig gemacht. Der Deutsche war erstaunlich ruhig geworden und der Kleine ahnte schlimmes. Schon würde die Tür aufgerissen. „Schatzzzzzööü~“ Nein bitte nicht... „Raus aus den Federn. Es gibt Frühstück mein Süßer!“ „Klappe Schuldig!“

Dieser grinste nur. Bevor Nagi sich richtig wehren konnte hatte der Deutsche in schon auf den Arm gehoben und trug ihn ins Bad. Kurz versuchte er sich zu befreien ließ es aber schnell wieder sein. Auf Verletzungen war er nämlich nicht besonders scharf.

„Könntest du mich endlich runterlassen?!“

„Sicher!“, kam es unschuldig grinsend von den Orangehaarigen und setzte ihn in der Dusche ab, wieder aus der Duschschale und drehte das kalte Wasser auf.

„Wenn du in 5 Minuten nicht da bist, bring Brady dich um.“

Schon sprang Schuldig aus dem Bad, um den Gegenständen die durch den Raum flogen zu entkommen. Schnell drehte Nagi das Wasser ab und entledigte sich der nassen Klamotten.

„Ich bring dich um SCHULDIG!“, schrie er durch die Wohnung. Ein Lachen war die einzig Antwort. Seufzend trocknete er sich ab und trat wieder in sein Zimmer um sich was überzuziehen. Innerlich versuchte er sich bereits für das kommende zu wappnen...

Noch einmal atmete er tief durch und trat in die Küche. Der Tisch war mit Rosa Herzen dekoriert und zwischen drin fand man Figuren von Leichen...Farfs Geschmack war etwas ganz eignes... Die Rosa Dekoration hob sich schön von der schwarzen Tischdecke ab. Er setzte sich und nahm sich schweigend etwas von dem Essen. „Was haben wir heute vor?“, kam es von Farf.

„Das übliche!“

„Brady du könntest dir auch mal was neues einfallen lassen!“

„Ich bin der Boss und als erstes gucken wir uns gemeinsam, dass 'Verliebt in Berlin'-Special an. Keiner von euch wird ein Wort sagen. Verstanden!“

Die drei verdrehten die Augen... auch das noch...war diese Serie nicht irgendwann zu ende? Die konnte doch nicht ewig gehen. Das ging doch nicht... das konnte doch einfach nicht war sein...

Es dauerte nicht lange da hatten sich alle vor den Fernseher versammelt um diese grausame Serie zu sehen. Das einzige was halbwegs interessant war, wenn Brad aus tickte weil sie wieder den falschen ausgewählt hatte und er einfach alles was sie machte kommentierte. Schuldig hielt sich erstaunlicher Weise zurück. Falscher Gedanke...

//Hi Süßer~ wollen wir auch mal so ein Date machen?//

//Ganz sicher nicht!//

//So ganz allein nur wir zwei.//

//Du bist nun wirklich nicht mein Typ Schuldig!//

//Aber sicher Kleiner!//

//Klappe...//

//Nicht so verkrampft...//

//Ich bin nicht verkrampft...//

//Du bist so ein schlechter Lügner...//

//Raus aus meinem Kopf Schuldig!//

//Aber hier ist es so schön.//

//SCHULDIG!//

Fast wäre Nagi aufgesprungen und hätte ihn angebrüllt, aber gerade noch rechtzeitig schaffte er es diesen Impuls zu unterdrücken. Warum war der Telepath an solchen Tagen nur noch anstrengender als sonst? Das war einfach nicht fair.

Um das fette Grinsen in dem Gesicht des Telepathen nicht sehen zu müssen, versuchte er sich auf die Serie zu konzentrieren. Aber er konnte es förmlich spüren.

//Unser Date wird viel besser.//

//Wir werden nie eins haben, Schuldig.//

//Darauf würde ich nicht wetten.//

//Schuldig lass den Scheiß!//

//Ich mein es ernst Süßer.//

Er lief rot an und stand hastig auf, um ins Bad zu flüchten. Wenn der Orangehaarige mit so was anfang, wusste er nicht wie er damit umgehen sollte. Immer nahm in dieser Kerl auf den Arm...machte sich über ihn lustig...trotzdem mochte er ihn viel zu sehr...

//Ich weiß Süßer!//

//RAUS AUS MEINEM KOPF!//

Dem restlichen Special hatte der Junge seine Ruhe. Danach verschwand Farf in der Küche und tauchte dann mit einer Tasche wieder bei ihnen auf. „Wir können los!“ Sie zogen ihre Sachen an und traten nach draußen.